

438904-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten für Rohrleitungen – Vergabe einer Dienstleistungskonzession im Zusammenhang mit Wärmelieferung im Bestandsgebiet Owingen

OJ S 120/2026 25/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen - Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Owingen

E-Mail: info@owingen.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Der Erwerber ist ein Auftraggeber

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Vergabe einer Dienstleistungskonzession im Zusammenhang mit Wärmelieferung im Bestandsgebiet Owingen

Beschreibung: Die Gemeinde Owingen beabsichtigt, eine Dienstleistungskonzession für den Betrieb eines bestehenden Wärmenetzes mit ca. 1 MW max. Wärmeleistung auszuschreiben. Die Konzession umfasst die Lieferung von ca. 1,1 GWh Wärme p.a. an 13 Gebäude; eine künftige Netzerweiterung ist möglich.

Kennung des Verfahrens: 73f045ad-445f-469f-9264-23bbf2015515

Interne Kennung: 817

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb analog zu §17 Abs. 1 VgV

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45231100 Bauarbeiten für Rohrleitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 09323000 Fernwärme, 71322200 Planung von Rohrleitungen, 09324000 Fernheizung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hauptstraße 35

Stadt: Owingen

Postleitzahl: 88696

Land, Gliederung (NUTS): Bodenseekreis (DE147)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 4 900 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/23/EU

konzvgv - KonzVgV = Konzessionsvergabeverordnung

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Rechtskräftige Verurteilung oder Festsetzung einer Geldbuße aufgrund von Vergehen gem. § 129 StGB (Bildung krimineller Vereinigungen)

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Rechtskräftige Verurteilung oder Festsetzung einer Geldbuße aufgrund von Vergehen gem. § 129 a StGB (Bildung terroristischer Vereinigungen), § 129 b StGB (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland),

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Rechtskräftige Verurteilung oder Festsetzung einer Geldbuße aufgrund von Vergehen gem. § 89 c StGB (Terrorismusfinanzierung) und § 261 StGB (Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte)

Betrug: Rechtskräftige Verurteilung oder Festsetzung einer Geldbuße aufgrund von Vergehen gem. § 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, § 264 StGB (Subventionsbetrug)

Korruption: Rechtskräftige Verurteilung oder Festsetzung einer Geldbuße aufgrund von Vergehen gem. § 299 StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), § 108 e StGB (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern), §§ 333 und 334 StGB (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335 a StGB (Ausländische und internationale Bedienstete), Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr),

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Rechtskräftige Verurteilung oder Festsetzung einer Geldbuße aufgrund von Vergehen gem. §§ 232 und 233 StGB (Menschenhandel) oder § 233 a StGB (Förderung des Menschenhandels).

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Ausgeschlossen werden Unternehmen, die bei der Ausführung öffentlicher Aufträge oder Dienstleistungskonzessionen gegen geltende arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen haben

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Ausgeschlossen werden Unternehmen, bei der Ausführung öffentlicher Aufträge oder Dienstleistungskonzessionen gegen geltende sozialrechtliche Verpflichtungen verstoßen haben.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Ausgeschlossen werden Unternehmen, bei der Ausführung öffentlicher Aufträge oder Dienstleistungskonzessionen gegen geltende umweltrechtliche Verpflichtungen verstoßen haben.

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Ausgeschlossen werden Unternehmen, die im Rahmen der beruflichen Tätigkeit eine schwere Verfehlung begangen haben, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Ausgeschlossen werden Unternehmen, die Vereinbarungen mit anderen Unternehmen getroffen haben, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Ausgeschlossen werden Unternehmen, die bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen waren.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Ausgeschlossen werden Unternehmen, für die ein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber / Konzessionsgeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte,

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Ausgeschlossen werden Unternehmen, die eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags nicht erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt haben und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat.

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Ausgeschlossen werden Unternehmen, a) die versucht haben, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers/Konzessionsgebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen, b) die versucht haben, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c) die fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen Auftraggebers /Konzessionsgebers erheblich beeinflussen könnten, oder versucht hat, solche Informationen zu übermitteln. d) die in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien eine schwerwiegende Täuschung begangen, Auskünfte zurückhalten und nicht in der Lage sind, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln,

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Vergabe einer Dienstleistungskonzession im Zusammenhang mit Wärmelieferung im Bestandsgebiet Owingen

Beschreibung: Die Gemeinde Owingen beabsichtigt, eine Dienstleistungskonzession für den Betrieb eines bestehenden Wärmenetzes mit ca. 1 MW max. Wärmeleistung auszuschreiben. Die Konzession umfasst die Lieferung von ca. 1,1 GWh Wärme p.a. an 13 Gebäude; eine künftige Netzerweiterung ist möglich.

Interne Kennung: 817

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45231100 Bauarbeiten für Rohrleitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 09323000 Fernwärme, 71322200 Planung von Rohrleitungen, 09324000 Fernheizung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Vertragslaufzeit kann optional um 5 Jahre verlängert werden.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2037

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 4 900 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens, bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre/Kalenderjahre, gemäß Formularsammlung.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis bestehender Haftpflichtversicherung für die Erbringung aller weiteren Vertragsleistungen mit einer Mindesthöhe • für Sach-, Umwelt- und Personalschäden: 2.000.000 EUR • für Vermögensschäden, als Folge eines Personen- oder Sachschadens: 2.000.000 EUR Die vorstehend genannten Deckungsbeträge müssen pro Versicherungsjahr jeweils mindestens zwei Mal zur Verfügung stehen.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung über den durchschnittlichen Jahresumsatz im Tätigkeitsbereich der Durchführung von Wärmelieferungen über mindestens der letzten drei Geschäftsjahre - kein Gesamtumsatz, gemäß Formularsammlung. - Der im Bereich Energiespar- oder Energieliefer-Contracting jährlich erzielte Umsatz muss in den letzten drei Geschäftsjahren bei mindestens 500 T€/a zzgl. MwSt. liegen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, dass der Bewerber/Bieter über eine ausreichende personelle und technische Ausstattung zur ordnungsgemäßen Ausführung der zu übernehmenden Leistungen verfügt.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es müssen mindestens zwei Referenzen für je eine langjährige Wärmelieferung (≥ 10 Jahre) belegt werden mit einer Wärmeerzeugung aus Biomasse „Holz“ von mindestens 300 kW in Verbindung mit einem Nahwärmenetz und einem Mindestinvestitionsvolumen in die Anlagentechnik und Verteilung von 0,5 Mio. Euro netto. Ebenso muss hierbei ein Wärmenetz errichtet und betrieben worden sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Jahresgesamtkosten im Basisjahr 2024

Beschreibung: Der Angebotspreis wird auf Basis des Gesamtwerts aller Preise für die Wärmebereitstellung im Basisjahr 2024 „mit Förderungen“ ermittelt. Das Angebot mit dem niedrigsten Angebotspreis (Bestwert) erhält die vorgesehene Höchstzahl von 16 Gewichtungspunkten. Das Angebot mit dem niedrigsten Angebotspreis (Bestwert) erhält die vorgesehene Höchstzahl von 16 Gewichtungspunkten. Alle weiteren Angebote erhalten anteilig eine Punktzahl im Verhältnis ihres Angebotspreises zum Bestwert. Die Bewertungspunkte werden danach im Dreisatz ermittelt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 16

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Jahresgesamtkosten über 10 Jahre

Beschreibung: Durchschnittliches Jahresgesamtergebnis für den Zeitraum von 10 Jahren - der wirtschaftlichen Gesamtkosten „mit Förderung“ und mit Preissteigerungen von • 3% / Jahr auf Energie; • 2,5% / Jahr auf Lohn; • 2% / Jahr auf Material. Jahresgesamtkosten über 10 Jahre. Das Angebot mit dem niedrigsten Angebotspreis (Bestwert) erhält die vorgesehene Höchstzahl von 16 Gewichtungspunkten. Alle weiteren Angebote erhalten anteilig eine Punktzahl im Verhältnis ihres Angebotspreises zum Bestwert. Die Bewertungspunkte werden danach im Dreisatz ermittelt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 16

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Jahresgesamtkosten über 20 Jahre

Beschreibung: Der Angebotspreis wird auf Basis des durchschnittlichen Jahresgesamtergebnisses für den Zeitraum von 20 Jahren - der wirtschaftlichen Gesamtkosten „mit Förderung“ und mit Preissteigerungen von • 3% / Jahr auf Energie; • 2,5% / Jahr auf Lohn; • 2% / Jahr auf Material ermittelt. Das Angebot mit dem niedrigsten Angebotspreis (Bestwert) erhält die vorgesehene Höchstzahl von 24 Gewichtungspunkten. Alle weiteren Angebote erhalten anteilig eine Punktzahl im Verhältnis ihres Angebotspreises zum Bestwert. Die Bewertungspunkte werden danach im Dreisatz ermittelt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 24

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Jahresgesamtkosten über 20 Jahre unter Berücksichtigung von 20% Energieeinsparung bei gleichbleibendem Arbeitspreis.

Beschreibung: Der Angebotspreis wird auf Basis des Gesamtwerts aller Zahlungen für die Wärmebereitstellung über 20 Jahre ermittelt. Durchschnittliches Jahresgesamtergebnis für den Zeitraum von 20 Jahren - der wirtschaftlichen Gesamtkosten „mit Förderung“ und mit Preissteigerungen von • 3% / Jahr auf Energie; • 2,5% / Jahr auf Lohn; • 2% / Jahr auf Material und zusätzlicher Reduzierung der Wärmeverbrauchsaufwendungen von 20% / Jahr (bei gleichbleibendem Apo) Die Angebote werden wie folgend bewertet: Das Angebot mit dem niedrigsten Angebotspreis (Bestwert) erhält die vorgesehene Höchstzahl von 24 Gewichtungspunkten. Alle weiteren Angebote erhalten anteilig eine Punktzahl im Verhältnis ihres Angebotspreises zum Bestwert. Die Bewertungspunkte werden danach im Dreisatz ermittelt.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.deutsche-evergabe.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 03/08 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 23/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Wenn der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften bereits im Vergabeverfahren erkennt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen und in der Regel vor Anrufung der Kammer gerügt hat bzw., wenn der Antragsteller Vergabeverstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar waren, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe /Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat.

Ferner ist ein Antrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die Informationen über den allgemeinen, am Ort der Ausführung des Auftrags geltenden steuerrechtlichen Rahmen bereitstellt: Gemeinde Owingen

Webadresse der Steuergesetzgebung: <https://www.gesetze-im-internet.de>

Organisation, die Informationen über den allgemeinen, am Ort der Ausführung des Auftrags geltenden umweltrechtlichen Rahmen bereitstellt: Gemeinde Owingen

Webadresse der Umweltgesetzgebung: <https://www.gesetze-im-internet.de>

Organisation, die Informationen über den allgemeinen, am Ort der Ausführung des Auftrags geltenden Rechtsrahmen für Arbeitsschutz und Arbeitsbedingungen bereitstellt: Gemeinde Owingen

Webadresse der Arbeitsgesetzgebung: <https://www.gesetze-im-internet.de>

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Owingen

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: KEA

Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: KEA

Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH
Organisation, die Angebote bearbeitet: Gemeinde Owingen

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Owingen
Registrierungsnummer: 08435047-A1489-13
Postanschrift: Hauptstraße 35
Stadt: Owingen
Postleitzahl: 88696
Land, Gliederung (NUTS): Bodenseekreis (DE147)
Land: Deutschland
E-Mail: info@owingen.de
Telefon: 000
Internetadresse: <https://www.owingen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Organisation, die Informationen über den allgemeinen, am Ort der Ausführung des Auftrags geltenden steuerrechtlichen Rahmen bereitstellt
Organisation, die Informationen über den allgemeinen, am Ort der Ausführung des Auftrags geltenden umweltrechtlichen Rahmen bereitstellt
Organisation, die Informationen über den allgemeinen, am Ort der Ausführung des Auftrags geltenden Rechtsrahmen für Arbeitsschutz und Arbeitsbedingungen bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH
Registrierungsnummer: DE168303058- 00001
Abteilung: Fachbereich Contracting
Postanschrift: Kaiserstraße 94a
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76133
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Fachbereich Contracting
E-Mail: vergabe@kea-bw.de
Telefon: 000
Fax: 000
Internetadresse: <https://www.kea-bw.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Abteilung: Vergabekammer, Referat 15
Postanschrift: Kapellenstraße 17
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76131
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: Vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 721 926-8730
Internetadresse: <https://rpk.baden-wuerttemberg.de/abt1/referat-15-vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a606cb16-ab80-435e-852d-904bf082eb7d - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 19

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/06/2026 23:30:45 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 438904-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 120/2026

Datum der Veröffentlichung: 25/06/2026